



Sackgasse Einweg

Die Bankerbiker unterwegs in der Wegwerfgesellschaft
USA.

Der Deutsche ist in den USA leicht zu erkennen. Oft daran, dass er im Supermarkt die angebotene Plastiktüte ablehnt und sich hinterher über das mangelnde Umweltbewusstsein der Amerikaner beklagt. Und das mit Recht: Da Plastiktüten auf Erdölbasis hergestellt werden, tragen sie zum Klimawandel bei. Weltweit werden jährlich über 600 Milliarden Tüten verbraucht. Ein großer Teil davon in den USA: Für die 380 Milliarden amerikanischen Plastiktüten werden 12 Millionen Barrel Erdöl benötigt. Pro Amerikaner sind das statistisch ca. 1200 Tüten pro Jahr – in Deutschland sind es deutlich weniger. Der Grund: Die deutsche Umweltbewegung hat die Plastiktüte schon früh zum negativen Symbol der Wegwerfgesellschaft gemacht. Aber, um es mit Bob Dylan zu sagen: „The Times They Are a-Changin“.

Die **Bankerbiker** - das sind Julia und Stefan Meinhold. Die beiden Finanzprofis reisen mit dem Tandem um die Welt. Vom Drahtesel aus haben sie die Trends an den Kapitalmärkten immer im Blick.

www.bankerbiker.de

Auch in den USA hat sich das Thema Klimaschutz längst auf den Titelseiten der Magazine und Zeitungen etabliert (siehe auch Bankerbiker-Kommentar „Tauwetter“). Liberale Westküstenstädte haben der Tüte den Kampf angesagt: In Seattle wird zukünftig eine Gebühr auf Plastiktüten erhoben, San Francisco hat biologisch nicht abbaubare Wegwerftüten letzten November vollständig verboten. Die Chemieindustrie protestiert und plädiert für mehr Recycling anstatt Verbote und stößt zum Teil auf Gehör: Michael Bloomberg, der Bürgermeister von New York, verpflichtet Supermärkte stattdessen Recycling-Stationen für Plastiktüten aufzustellen. Das Recyclingpotenzial in den USA ist gewaltig, denn bisher landen 99 Prozent der Tüten auf der Müllkippe. Whole Foods, die größte Biosupermarktkette in den USA, hat Plastiktüten im April ganz aus den Läden verbannt und verkauft stattdessen trendige, wieder verwendbare Stofftaschen. Schon berichten Modemagazine, welche Stars welche Einkaufstaschen benutzen und konstatieren begeistert, dass diese Taschen ein Fashion-Statement seien, welches signalisiert: „Ich bin eco-chic und verantwortungsbewusst.“

Der Trend geht nicht nur in den USA, sondern weltweit weg von Plastiktüten. Wie bei uns muss man in Holland und der Schweiz für die Taschen bezahlen. Irland erhebt seit 2003 eine Steuer. Länder, die im jüngsten UN-Report als Klimasünder gerügt wurden, nehmen den symbolträchtigen Kampf gegen die Tüte auf. Auch Australien plant in Zusammenarbeit mit dem Einzelhandel in diesem Jahr Maßnahmen. Noch drastischer reagiert China und verbietet die kostenlose Herausgabe von Tüten ab Juni 2008.

Letztendlich ist die Tüte ein Zeichen fehlenden Umweltbewusstseins – und der weltweite Kampf dagegen zeigt, dass der Klimawandel ernst genommen wird. Massive Investitionen in Umwelttechnologien und Recyclinganlagen werden neben Verboten die Folge sein. Daher ist es ganz sicher eine Überlegung wert, nicht nur eine Einkaufstasche beim nächsten Supermarktbesuch mitzubringen, sondern auch das Thema Klimaschutz bei Anlageentscheidungen zu berücksichtigen.

Rechtliche Hinweise

Inhalte bezogen auf die dargestellten Fonds

Im DWS active werden Fonds der DWS Investment GmbH, der Deutschen Vermögensbildungsgesellschaft mbH (DVG) in Frankfurt am Main und der DWS Investment S.A. in Luxemburg angesprochen, ohne dass jeweils ausdrücklich klargestellt wird, ob es sich um einen Fonds der DWS Investment GmbH, der DVG oder der DWS Investment S.A. handelt. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des vereinfachten bzw. vollständigen Verkaufsprospekts, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt, getroffen werden, welche die allein verbindliche Grundlage des Kaufs darstellen. Die vorgenannten Unterlagen erhalten Sie in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei Ihrem Finanzberater, in den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG, der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 178-190, D-60327 Frankfurt am Main, und, sofern es sich um Luxemburger Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxembourg. Der Verkaufsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise.

Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage sowie dem aktuellen Stand des Gesetzgebungsverfahrens zur Abgeltungssteuer aus. Durch das endgültige künftige Gesetz zur Abgeltungssteuer und etwaige andere Gesetze oder Gesetzesänderungen kann sich diese Beurteilung jederzeit kurzfristig und ggf. rückwirkend ändern.

Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investments wieder. Die in dieser Einschätzung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem vollständigen Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerungen der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen.

Diese Mitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht dem Verbot des Handelns vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen (sog. „Frontrunning“).

Wertentwicklungen in der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose künftiger Ergebnisse. Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Gebühren, Transaktionskosten, Provisionen und Steuern sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken.

Die ausgegebenen Anteile dieses/r Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So sind die Anteile dieses/r Fonds insbesondere nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz (Securities Act) von 1933 in seiner aktuellen Fassung zugelassen und dürfen daher weder innerhalb der USA noch US-Bürgern oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder verkauft werden.

Inhalte bezogen auf die dargestellten Zertifikate

Die DWS Investment S.A. ist Anlageberaterin der Emittentin und erbringt mithilfe der DWS Finanz-Service GmbH (zusammen die "Anlageberaterin") Beratungsleistungen im Hinblick auf den Erwerb von Vermögenswerten durch die Emittentin. Die Emittentin ist eine von der DWS unabhängige, in Luxemburg ansässige Verbriefungsgesellschaft. Der ausschließliche Zweck der Emittentin ist es, ein oder mehrere Verbriefungsgeschäfte im Sinne des Verbriefungsgesetzes einzugehen.

Diese Broschüre ist weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebotes für Zertifikate oder andere Wertpapiere, sondern dient ausschließlich der Produktbeschreibung und Informationszwecken. Allein maßgeblich ist der jeweilige Verkaufsprospekt, dem Sie auch nähere Informationen zu Chancen und Risiken des Produkts entnehmen können. Sie erhalten ihn kostenlos bei der DWS Finanz-Service GmbH, Mainzer Landstr. 178-190, 60612 Frankfurt am Main oder können ihn unter www.DWSGO.de herunterladen. Der Erwerb der Zertifikate kann und sollte ausschließlich auf Basis der im oben genannten Verkaufsprospekt enthaltenen Informationen erfolgen. DWS GO S.A. und/oder die Anlageberaterin dürfen im Zusammenhang mit dem Vertrieb dieser Zertifikate Makler- oder Rückvergütungen zahlen oder erhalten. Die Absicherungsstrategien des Kontrahenten für seine Risiken aus dem Abschluss des OTC-Vertrages können einen Einfluss auf den Wert der Basiswerte haben. In der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Entwicklungen. Die enthaltenen Informationen dieser Broschüre wurden von uns sorgfältig zusammengestellt und beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig erachten. Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit können wir jedoch nicht übernehmen. Etwa bei der Emittentin oder der Anlageberaterin vorhandene vertrauliche Informationen, die dem Research erstellenden Bereich aufgrund organisatorischer Vorkehrungen (z. B. sogenannte Chinese Walls) nicht zur Verfügung standen, sind nicht Gegenstand dieser Darstellung. Einschätzungen geben unsere Meinung zum Zeitpunkt der Analyse wieder. Zu einer Mitteilung von künftigen Änderungen unserer Einschätzungen sind wir nicht verpflichtet. Unsere Analysen dienen lediglich Informationszwecken und stellen weder Anlageempfehlungen noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Weder die Emittentin noch die Anlageberaterin übernehmen eine Haftung für den Inhalt, gleich aus welchem Rechtsgrund. Diese Informationen richten sich ausschließlich an Anleger in Deutschland, die nicht US-Personen sind. Diese Broschüre stellt keinen Kotierungsprospekt im Sinne von Art. 652 bzw. 1156 OR und kein öffentliches Angebot im Sinne von § 1 Abs. 1 Nr. 1 bzw. § 1 Abs. 2 KMG dar. Zertifikate sind nicht für alle Anlegertypen geeignet und mit einer Anlage in diese Zertifikate können wichtige rechtliche und steuerliche Konsequenzen sowie Anlagerisiken einhergehen. Daher sollte vor einer Anlage professioneller Rat eingeholt werden. Es wird dringend empfohlen, dass Anleger vor einer Anlage den Rat eines Steuer- und/oder Finanzberaters einholen.